

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>FV/005/2018/V-StR</b>
Einreicher:	Vorsitzender des Stadtrates

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Stadtrat	öffentlich	28.02.2018				

**Titel:**

Erklärung des Stadtrates - Beitritt zum Aufruf des Netzwerkes Gelebte Demokratie

**Beschluss:**

Die Fraktionen des Stadtrates Dessau-Roßlau unterstützen den Aufruf des Netzwerkes Gelebte Demokratie – Bunt statt Braun – eine Menschenkette für Frieden und Toleranz am 10. März 2018 und rufen alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dessau-Roßlau auf, sich an der Menschenkette sowie an den friedlichen und kulturellen Aktivitäten am demokratischen Protest zu beteiligen, um der Öffentlichkeit zu zeigen, dass in unserer Stadt kein Platz für Extremismus, Fremdenfeindlichkeit, Ausländerhasse und Gewalt ist.

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Lothar Ehm  
Vorsitzender des Stadtrates

beschlossen im Stadtrat am:

Lothar Ehm  
Vorsitzender des Stadtrates

Frank Hoffmann  
1. Stellvertreter

Angelika Storz  
2. Stellvertreter

## **Anlage 1:**

Am 7. März 2018 jährt sich zum 73. Mal die Bombardierung unserer Stadt zum Ende des zweiten Weltkrieges.

Dieser Tag wird von Neonazis seit Jahren zum Anlass genommen, Aufmärsche – in Form sogenannter Trauermärsche - in unserer Stadt anzumelden und durchzuführen, um ihre menschenverachtenden und geschichtsrevisionistischen Ansichten zu verbreiten.

Die Neonazis der sogenannten Freien Kameradschaften haben auch für dieses Jahr wieder ihren Aufmarsch in Dessau angekündigt.

Wir, die demokratischen Kräfte dieser Stadt, werden diesem Aufmarsch entgentreten. Dass wir das können, haben wir in den letzten Jahren bewiesen. Wir haben diesen Aufmärschen unseren gesellschaftlichen und demokratischen Protest in vielfältigen Aktionen entgegengesetzt.

Das wollen wir auch in diesem Jahr, am 10. März 2018, tun.

Wir, die Fraktionen im Stadtrat Dessau-Roßlau, unterstützen mit diesem Aufruf die Initiativen des Netzwerkes „Gelebte Demokratie“, in der sich die Kirchen und Religionsgemeinschaften, Parteien und Organisationen, Vereine und Verbände, Unternehmer sowie Bürgerinnen und Bürger engagieren.

Wir wollen den Neonazis zeigen, dass unsere Bürgerinnen und Bürger für ein friedliches, tolerantes, gewaltfreies Miteinander in Dessau-Roßlau stehen, dass nationalistisches Gedankengut und Parolen in unserer Stadt keinen Platz haben.

Wir rufen die Bürgerinnen und Bürger Dessau-Roßlaus auf:

Nehmen Sie an unserem Demokratischen Protest teil!  
Bekunden Sie mit Ihrer Teilnahme, dass Dessau-Roßlau, die Stadt von Kurt-Weill, Walter Gropius, Hugo Junkers - Weltoffen und Bunt statt Braun ist!

Zeigen Sie Gesicht und unterstützen Sie uns und das Netzwerk!

Aufruf des Netzwerkes Gelebte Demokratie:

**BUNT STATT BRAUN am 10. März 2018 EINE MENSCHENKETTE FÜR FRIEDEN UND TOLERANZ**

Im März 2018 denken wir in Dessau wieder an die schrecklichen Verbrechen in der Zeit des Nationalsozialismus. Am 09. November 1938 wurden auch in unserer Stadt die Synagoge und das jüdische Gemeindehaus geplündert und in Brand gesetzt. Schon Jahre zuvor, 1932, wurde das Bauhaus vertrieben. Mit der Bombardierung und massiven Zerstörung der Stadt, die sich in diesem Jahr zum 73. Mal jährt, kehrte der Terror des von Deutschland begonnenen Weltkrieges auch nach Dessau zurück.

Rechte Kameradschaften wollen in diesem Zeitraum mit ihrem Zug durch unser Zentrum erneut diesen Geschichtsverlauf leugnen und ihre menschenfeindlichen Parolen verbreiten. Dem wollen wir uns mit bunten und friedlichen Aktionen entgegenstellen und damit einem demokratischen Bogen von der jüdischen Gemeinde bis zum Bauhaus spannen.

**Wir rufen gemeinsam mit dem Netzwerk Gelebte Demokratie dazu auf, am 10. März 2018 erneut an der MENSCHENKETTE und den viele weiteren Veranstaltungen des demokratischen Protestes teilzunehmen.**